




EDITIERHILFE ESSAY

Überprüfe anhand der Editerhilfe inwieweit der Essay gelungen ist.

			
Inhaltliche Aspekte			
<ul style="list-style-type: none"> Das vorgegebene Thema wird facettenreich, gedanklich differenziert und gehaltvoll entfaltet. 			
<ul style="list-style-type: none"> Das Thema wird einerseits individuell eingegrenzt, andererseits in den Kontext des allgemeinen Diskurses gestellt (Bezug auf die Dossier-materialien und / oder andere themabezogene Wissensbestände wie Fachwissen, Allgemeinbildung). 			
<ul style="list-style-type: none"> Der Schreiber argumentiert aus einer subjektiven Perspektive, die er reflektiert. 			
<ul style="list-style-type: none"> Der Schreiber bezieht eigene Erfahrungen und persönliche Wertungen in die Themaentfaltung ein. 			
<ul style="list-style-type: none"> Die Abhandlung des Themas ist einerseits durch Originalität der Einfälle und kreativen Ideenreichtum, andererseits durch argumentative Überzeugungskraft der Gedankenführung geprägt. 			
Struktur und Aufbau			
<ul style="list-style-type: none"> Dem Essay liegt ein in sich stimmiges, schlüssiges Konzept zugrunde. 			
<ul style="list-style-type: none"> Der Essay weist einen für den Leser nachvollziehbaren Aufbau auf. 			
<ul style="list-style-type: none"> Trotz des assoziativen Gedankenspaziergangs lässt der Essay eine bewusst gestaltete Struktur erkennen. 			
<ul style="list-style-type: none"> Trotz einzelner Abschweifungen ergibt sich im Ganzen ein strukturiertes Sinngefüge. 			
Sprache und Stil			
<ul style="list-style-type: none"> Der Schreiber zeigt eine Variation rhetorischer Modi bei der Themaentfaltung, d. h. einen Wechsel zwischen expressiven, narrativen, deskriptiven, explikativen, argumentativen, appellativen Elementen. 			
<ul style="list-style-type: none"> Der Stil, die Tonlage ist der Aussageabsicht angemessen. 			
<ul style="list-style-type: none"> Der Schreiber setzt sprachliche Mittel/rhetorische Figuren (z. B. Metaphern, Vergleiche, Wortspiele, Wiederholungen, Alliterationen, rhetorische Fragen, Ironie etc.) ein, so dass der Essay sprachlich elaboriert und ästhetisch ansprechend wirkt. 			
<ul style="list-style-type: none"> Der Essay ist anschaulich und abwechslungsreich verfasst. 			
Sprachrichtigkeit und formale Gestaltung			
<ul style="list-style-type: none"> Der Essay ist in den Bereichen Rechtschreibung, Zeichensetzung, Grammatik, Satzbau weitgehend fehlerfrei. 			
<ul style="list-style-type: none"> Durch eine sinnvolle Gliederung in Absätze, eindeutig markierte Einfügungen und ein deutliches Schriftbild wird ein flüssiges Lesen des Aufsatzes ermöglicht. 			